

**PROTOKOLL**  
**zur 28. Stadtratssitzung der Stadt Schmölln am 22.06.2017 im Sitzungssaal des**  
**Sparkassenkompetenzcenters Schmölln**

---

**Beginn:** 18:30 Uhr

**Ende:** 19:35 Uhr

**anwesende Stadratsmitglieder:** (16 Mitglieder)

Schrade, Sven	Dr. Werner, Gundula
Burkhardt, Alexander (ab 18:55 Uhr)	Hübschmann, Klaus
Jähler, Matthias	Keller, Katja
Kolz, Mirko	Mittelstädt, Peter
Müller, Bodo	Plaul, Steffen
Radermacher, Roland	Schmidt, Rainer
Dr. Siegmund, Volker	Simon, Falk
Thomas, Christian	Wendt, Volker

**entschuldigete Stadratsmitglieder:** (9 Mitglieder)

Fischer, Salome	Göbel, Jens
Hippe, Winfried	Keller, Jürgen
Landgraf, Lutz	Lukasch, Ute
Schulze, Simone	Strobel, Ute
Viehweg, Denis	

**anwesende Amtsleiter:**

Frau Biereigel – Amtsleiterin Kämmerei  
Frau Arnold – Stellv. Amtsleiterin Hauptamt

**Gäste:** Herr Blum - GF Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

**Tagesordnung:**

**- öffentlicher Teil-**

**Vorl.-Nr.:**

1. Eröffnung durch die Vorsitzende des Stadtrates Schmölln und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift zur 27. Stadtratssitzung am 18.05.2017
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
6. Öffentliche Fragestunde der Stadratsmitglieder
7. Sonstiges
8. Beschlussvorlagen
  - 8.1. Beschluss über die Änderung und Aufnahme von Geltungsbereichen in die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Stadt Schmölln V 0023/2017
  - 8.2. Beschluss über Änderung und Aufnahme von Geltungsbereichen zum Bebauungsplan „Crimmitschauer Straße“, Teilgebiet V V 0024/2017
  - 8.3. Beschluss zur Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter V 0025/2017
  - 8.4. Baubeschluss Industriegebiet Crimmitschauer Straße TG V V 0026/2017
  - 8.5. Baubeschluss Straßenbau Zschernitzsch BA 3

	(Zur Kirche/Sprottenweg)	V 0027/2017
8.6.	1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schmölln für das Jahr 2017	V 0030/2017
8.7.	Finanzplan zur 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schmölln für das Jahr 2017	V 0031/2017
9.	Aktueller Stand Gebietsreform	

### **zu 1. Eröffnung durch die Vorsitzende des Stadtrates Schmölln und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit**

Frau Dr. Werner eröffnet die heutige 28. Tagung des Stadtrates, stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit mit derzeit **15 Stadtratsmitgliedern** fest. **(15 Mitglieder des Stadtrates)**

### **zu 2. Zustimmung zur Tagesordnung**

Der vorliegenden Tagesordnung wird **einstimmig** zugestimmt.  
**(15 Mitglieder des Stadtrates)**

### **zu 3. Genehmigung der Niederschrift zur 27. Stadtratssitzung am 18.05.2017**

O. g. Niederschrift wird nun **einstimmig** genehmigt.  
**(15 Mitglieder des Stadtrates)**

### **zu 4. Informationen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet über:

- das Bauvorhaben Crimmitschauer Straße, Teilgebiet V, wo der Fördermittelantrag eingereicht wurde; die Auslegung zur frühzeitigen Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange ab 12.06.2017 erfolgte und durch das Thüringer Landesverwaltungsamt eine 75%ige Förderung signalisiert wurde
- die Hochwasserrückhaltung Sommeritz mit Planfeststellung bis Ende Oktober 2017 mit dem Ziel der Erlangung des Wasserrechts
- das Regenüberlaufbecken 44 im Industriegebiet Nitzschka, wo sich der Anschluss des Regenwassers der Firma Burkhardt an das Trennsystem in der Umsetzung befindet und die Installation der Pumpanlage für kommenden Montag avisiert sei
- die Realisierung des 2. Bauabschnittes in Zschernitzsch mit Bauende im 10/2017
- die Abwasserbeseitigung in Selka mit den in Vorbereitung befindlichen Bauabschnitten „Am Kirchholz“ und „Am Rittergut“; die Anliegengespräche hierzu sind für kommende Woche angedacht
- die Baumaßnahme in der Kita „Bummi“, hier beginnen die Bauarbeiten am 03.07.2017
- den Abriss der ehemaligen TIP-Kaufhalle in der Helmholzstraße mit Parkplatzneubau
- die in 2018 verschobene Oberflächenbehandlung auf der B7 in der Ortslage Schmölln
- das Projekt „Global nachhaltige Kommune“ mit dem Ziel der Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie 2030 (derzeitiger Aufbau eines Steuerungsgremiums)
- die Notwendigkeit zur Erarbeitung des ISEK (wird für die Beantragung von Fördermitteln benötigt)
- den Stand/Zeitplan zur Rekommunalisierung der Kommunalservice Schmölln GmbH (Ziel: Beschlussfassung zur Liquidation der KSS GmbH Ende 2017)

### zu 5. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

Dieser TOP entfällt, da die anwesenden Einwohner keine Fragen stellen.

### zu 6. Öffentliche Fragestunde der Stadtratsmitglieder

Dieser TOP entfällt, da keine Fragen gestellt werden.

### zu 7. Sonstiges

Herr Kolz (Fraktion Neues Forum) teilt mit, dass am Ernst-Agnes-Turm mehrere Oberflächengläser von der Beleuchtung des Turmes beschädigt wurden. Zudem wurde auch die Hütte des Turmes in Mitleidenschaft gezogen.

Der Bürgermeister dankt für die Hinweise und sichert zu, dass Herr Linß (Leiter Hauptamt) noch in diesem Jahr den Schließautomatismus umsetzen werde.

Herr Plaul (fraktionslos) hinterfragt in diesem Zusammenhang die Funktionalität der Schaltuhr zur Beleuchtung des Ernst-Agnes-Turmes. Der Bürgermeister antwortet, dass diese gegeben sei.

### zu 8. Beschlussvorlage

#### zu 8.1.

Vorlage V 0023/2017

Beschluss über Änderung und Aufnahme von Geltungsbereichen in die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Stadt

Der Bürgermeister stellt einen Änderungsantrag im Beschlussvorschlag, im Punkt 1.2. die Formulierung „...2. und...“ zu streichen und erläutert diese. Richtigerweise muss es heißen: „In das Änderungsverfahren ist der 3. Geltungsbereich einzubeziehen.“

Frau Dr. Werner lässt nun über die geänderte Beschlussvorlage abstimmen.

O. g. Beschlussvorlage wird mit **13 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen** beschlossen.  
(15 Mitglieder des Stadtrates)  
**Beschluss-Nr.: B 0020/2017**

#### zu 8.2.

Vorlage V 0024/2017

Beschluss über Änderung und Aufnahme von Geltungsbereichen zum Bebauungsplan „Crimmitschauer Straße“, Teilgebiet V

Anmerkung über doppelten Satz im Beschlussvorschlag unter Punkt 1.2. „Die Geltungsbereiche...und als Anlage beigefügt. Ein Satz ist zu streichen.

Beschlussvorlage wird mit **13 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen** beschlossen.  
(15 Mitglieder des Stadtrates)  
**Beschluss-Nr.: B 0021/2017**

#### zu 8.3.

Vorlage V 0025/2017

Beschluss zur Satzung für die Erhebung einer

Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für  
Kleineinleiter

Herr Dr. Siegmund (SPD-Fraktion) bezieht sich auf die Sachdarstellung, wo es heißt, dass die Satzung anzupassen ist und fragt, was geändert wurde.

Der Bürgermeister erläutert, dass die Änderung im § 6 Abgabesatz unter Punkt 2 vorgenommen wurde und fortan mit Einwohnergleichwerten zu arbeiten sei. Zuvor wurde die Abgabe entsprechend der Flächengröße ermittelt.

Beschlussvorlage wird **einstimmig** beschlossen.  
(15 Mitglieder des Stadtrates)  
**Beschluss-Nr.: 0022/2017**

**zu 8.4.**

Vorlage V 0026/2017

Baubeschluss Industriegebiet Crimmitschauer Straße TG V

Beschlussvorlage wird mit **13 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen** beschlossen.  
(15 Mitglieder des Stadtrates)  
**Beschluss-Nr.: 0023/2017**

**zu 8.5.**

Vorlage V 0027/2017

Baubeschluss Straßenbau Zschernitzsch BA 3  
(Zur Kirche/Sprottenweg)

Herr Plaul (fraktionslos) hinterfragt die in der Beschlussvorlage ausgewiesenen Erschließungskosten, speziell die darin enthaltenen Planungsleistungen für den Brückenbau, da diese z. T. ein Drittel der Bausumme betragen. Ebenfalls sei für ihn nicht nachvollziehbar, dass das IB Bachmann 50% günstiger als sonst sei.

18:55 Uhr – Herr Burkhardt (SPD-Fraktion) betritt den Sitzungssaal. <b>(16 Mitglieder des Stadtrates)</b>
--

Frau Keller (DIE LINKE-Fraktion) informiert aus dem Technischen Ausschuss heraus über die Ausschreibungen und die 3 eingeholten Angebote.  
Eine zufriedenstellende Klärung konnte nicht erreicht werden, so dass Frau Dr. Werner vorschlägt, den heute entschuldigtem Bauamtsleiter, Herrn Erler, telefonisch zu erreichen, um ggf. die offenen Fragen von Herrn Plaul zu beantworten. Im Falle des Nichterreichens sollte eine gesonderte Abstimmung erfolgen, die außenstehenden Antworten sollten bis Ende nächster Woche nachgereicht werden, so ihr Vorschlag.

Frau Dr. Werner regt an, den kompletten TOP 8 abzuhandeln, danach eine Pause zum Erreichen von Herrn Erler einzulegen, um im Anschluss dessen zu einem möglichen Abstimmungsergebnis zu gelangen.  
Der TOP 8.5. wird daher vorerst ausgesetzt.

**zu 8.6.**

Vorlage V 0030/2017

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schmölln für das Jahr  
2017

Der Bürgermeister erläutert und begründet umfassend die Notwendigkeit dieser Beschlussfassung, wie z. B.

- die Erstellung eines Einzelhaushaltes des Landkreises mit der damit verbundenen Veränderung der Kreisumlage (Anstieg für Schmölln um 146.000 €) sowie Erhöhung der Schulumlage um 4.000 €
- die Schaffung einer neuen Stelle im Hauptamt durch die künftig größere Verwaltungsstruktur im Zuge der Gebietsreform
- die Anpassung der Entgeltordnung
- die Installation einer neuen Heizungsanlage im Rathaus
- für Mittelbereitstellung zur Erschließung von neuen Eigenheimstandorten (Kummerscher Weg und Hainanger)
- für Mittel zur Erschließung des Trennsystems im Industriegebiet Nitzschka sowie
- für eine erhöhte Mittelbereitstellung zur Erschließung des Industriegebietes Crimmitschauer Straße, Teilgebiet V

Eine Gegenfinanzierung erfolge aus den erhöhten Gewerbesteuereinnahmen. Für die Erarbeitung des 1. Nachtragshaushaltes richtet Herr Schrade einen besonderen Dank an die Kämmerei, dem sich auch Frau Dr. Werner anschließt.

Herr Radermacher (Fraktion Bürger für Schmölln) hinterfragt die Streichung der Integrationsbeauftragten-Vollzeitstelle.  
Frau Biereigel (Amtsleiterin Kämmerei) erläutert, dass diese Stelle beim Landkreis angesiedelt ist und somit im Stellenplan der Stadt Schmölln gestrichen werden kann.

Beschlussvorlage wird mit **12 Ja-Stimmen und 4 Stimmenthaltungen** beschlossen.  
(16 Mitglieder des Stadtrates)  
**Beschluss-Nr.: B 0024/2017**

#### zu 8.7.

Vorlage V 0031/2017

Finanzplan zur 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schmölln für das Jahr 2017 Beschluss über Änderung und Aufnahme von Geltungsbereichen in die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Stadt

Beschlussvorlage wird mit **12 Ja-Stimmen und 4 Stimmenthaltungen** beschlossen.  
(16 Mitglieder des Stadtrates)  
**Beschluss-Nr.: B 0025/2017**

Frau Dr. Werner richtet auch hier ihren Dank an den Fachbereich der Kämmerei.

Die Vorsitzende des Stadtrates bittet nun den Bürgermeister, das avisierte Telefonat mit dem Bauamtsleiter zwecks Beantwortung der offenen Fragen zur Beschlussvorlage V 0027/2017 „Baubeschluss Straßenbau Zschernitzsch BA 3“ zu führen.

<b>19:13 Uhr</b> - Die Sitzung wird nun unterbrochen.
---

<b>19:20 Uhr</b> - Die Sitzung wird fortgeführt. <b>(16 Mitglieder des Stadtrates)</b>
--

Der Bürgermeister hat mit Herrn Erler (Amtsleiter Bauamt) Rücksprache gehalten. Ausreichende Angaben zur Beantwortung der Fragen von Herrn Plaul können nicht gemacht werden, so dass der Bürgermeister vorschlägt, die Beschlussvorlage V 0027/2017 Baubeschluss Straßenbau Zschernitzsch BA 3 zurückzuziehen und in kommender Stadtratssitzung erneut zu beraten. Die Mitglieder des Stadtrates stimmen dem zu.

## **zu 9. Aktueller Stand Gebietsreform**

**19:22 Uhr - Herr Müller und Herr Mittelstädt (SPD-Fraktion) verlassen den Sitzungssaal.  
(14 Mitglieder des Stadtrates)**

Der Bürgermeister informiert über die Sachlage bzgl. der Gebietsreform. Es wurden 10 Verträge zwischen Schmölln und den einzelnen Gemeinden als Muster erarbeitet. Diese wurden in einer ersten gemeinsamen Sitzung mit allen Stadtratsmitgliedern am 20.06.2017 erörtert und allen zur Verfügung gestellt. Nach der Sommerpause und den Beratungen in den einzelnen Fraktionen können dann Fragen, Änderungswünsche und Anregungen bzgl. der Musterverträge an die Stadtverwaltung gesandt werden, die danach in den bereits vorgemerkten Stadtratssitzungen als Diskussionsgrundlage dienen.

Herr Schrade informiert nun über die bevorstehenden Stadtratssitzungen und benennt die Termine.

- 31.08.2017 Stadtrat zum Thema Gaskonzession
- 07.09.2017 regulärer Stadtrat
- 28.09.2017 Reserve-Stadtrat
- 12.10.2017 Reserve-Stadtrat
- 26.10.2017 regulärer Stadtrat

**19:27 Uhr – Herr Mittelstädt betritt den Sitzungssaal.  
(15 Mitglieder des Stadtrates)**

Herr Schrade führt noch aus, dass er annimmt, dass die Gebietsreform trotz derzeitiger Diskussion kommen werde. Er habe Informationen aus dem Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales, dass Mitte Juli der Zeitplan für die Gebietsreform vorgestellt werden soll, nachdem das Vorschaltgesetz durch ein Urteil des Thüringer Verfassungsgerichtshofes für nichtig erklärt worden ist.

Die öffentliche Sitzung wird nun durch Frau Dr. Werner beendet.  
Die Bürger und die Presse verlassen den Sitzungssaal.

**Ende des öffentlichen Teils:** 19:28 Uhr

.....  
Dr. Gundula Werner  
Vorsitzende des Stadtrates

.....  
Carmen Herbig  
Protokollantin